

### Starkes Marathon-Debüt für Jan Begoihn

(ka) - Sieben Läuferinnen und Läufer vom Laufclub Blueliner starteten am 26. April bei der 30. Ausgabe des Hamburg Marathon. Der Lauf in der Hansestadt zählt zu den größten und beliebtesten in Deutschland. Mehr als 30.000 Starter und vor allem die unzähligen Zuschauer an der Straße machen den Hamburg-Marathon zu einem Erlebnis für jeden Läufer. Die sogenannten Eliteläufer um den kenianischen Sieger Lucas Rotich erreichten nach 2 Stunden und gut 7 Minuten das Ziel. Schon eine Stunde später passierte mit Jan-Patrik Begoihn der schnellste Blueliner die Ziellinie. Seine Zeit von 3:08:54 ist umso höher zu bewerten, war es doch der erste Marathon überhaupt für Begoihn. Bei Nieselregen und 13° ging es quer durch Hamburg, vorbei an Reeperbahn, Jungfernstieg und vielen weiteren Sehenswürdigkeiten. „Diese Atmosphäre beflügelt ungemein“, berichtete Jan-Patrik Begoihn, der bis zur Halbmarathon-Marke zusammen mit Trainingspartner Heiko Wiedemann gelaufen war. Wiedemann musste später abreißen lassen, war aber mit seiner Zielzeit von 3:30:39 ebenfalls zufrieden. Unter 4 Stunden und mit persönlicher Bestzeit kamen zudem Bastian Ziegler mit 3:49:18 sowie Petra John mit 3:57:13 übergücklich ins Ziel. Es folgten Matthias Schulze (4:16:12), Katrin Herrmann (4:16:59) und Frank Winnigstädt (4:19:10). Der Hamburg-Marathon war für viele Läufer das Highlight der Frühjahrssaison. Auch die Blueliner hatten sich intensiv vorbereitet. „Die vielen langen Trainingseinheiten im Vorfeld waren anstrengend“, so Jan-Patrik Begoihn, aber durch das gemeinsame Training waren wir motiviert und auf den Punkt fit. Das hat sich ausgezahlt und zeigt sich in den vielen Bestzeiten.“

*LC Blueliner, Klaus Ahrens, 28.04.2015)*

Bild: Privat)



**Von links:** Heiko Wiedemann, Katrin Herrmann, Bastian Ziegler, Petra John, Mathias Schulze, Jan-Patrik Begoihn (es fehlt Frank Winnigstädt)